

# Niederschrift über die Sitzung

## des Gemeinderates Furth

---

Tag und Ort: am **09.08.2010** in 84095 Furth, Rathaus

Vorsitzender: Gewies, 1. Bürgermeister

Schrifführer: Claudia Lange

Eröffnung der Sitzung: Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um **19.00** Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayerische Gemeindeordnung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesend: Von den 17 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Gemeinderates Furth sind 15 anwesend.

Dr. Gamringer Heinrich  
Dr. Schweiger K. Alexander  
Dierl Monika  
Eichstetter Helmut jun.  
Fürst Josef  
Gollwitzer Christine  
Halbinger Alois  
Hammerl Bartholomäus  
Kopp Rudolf

Rössel Peter  
Scheidhammer Richard  
Schiemann Helga  
Stadler Erich jun.  
Steffel Josef

Es fehlen entschuldigt: Lederer Andreas  
Popp Josef

Es fehlen unentschuldigt:

Der Bürgermeister stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO - Art. 34 Abs. 1 KommZG beschlussfähig ist.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 09.08.2010

### **TOP 1) Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift**

Die Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 05.07.2010 wurde einstimmig genehmigt.

### **TOP 2) Informationen der Bürgermeister und Arbeitsgemeinschaften**

#### TOP 2/1 Wohnbebauung Arth/Westermeierfeld

Bgm. Gewies informierte die Gemeinderatsmitglieder darüber, dass das letzte verfügbare Baugrundstück in Arth/Westermeierfeld verkauft ist.

#### TOP 2/2 Einweihung des Betreuten Wohnen durch Bischof Dr. Gerhard Ludwig Müller

Am Mittwoch, 15. September 2010 kommt Bischof Dr. Gerhard Ludwig nach Furth, um das Betreute Wohnen einzuweihen. Der Gottesdienst findet um 16.00 Uhr statt, dem schließt sich die Segnung an. Danach treffen sich die geladenen Gäste zu einem gemeinsamen Abendessen im Caritas-Alten- und Pflegeheim. Bgm. Gewies bat um rege Teilnahme des Gremiums.

#### TOP 2/3 Parksünder Schule und Kindergarten

Die Polizei Rottenburg hat bei Kontrollen an der Schule und am Kindergarten die Halter von falsch geparkten Fahrzeugen ermahnt und weist darauf hin, dass diese Ermahnungen künftig kostenpflichtig sind. Auf das absolute Park- und Halteverbot wurde nochmals mit Nachdruck hingewiesen!

#### TOP 2/4 Ausflug Schulweghelfer

Der Ausflug der Schulweghelfer hat dieses Jahr am 16. Juli an den Schliersee stattgefunden. Bgm. Gewies sprach der Verkehrswacht Landshut und besonders allen Schulweghelfern für ihren Dienst seinen Dank aus.

#### TOP 2/5 Wasserzählerschacht

Am 01.07.2010 fand die Einweisung für das gemeinsam mit den Gemeinden genutzte Gaswarngerät in den Räumen des Zweckverbandes statt. Zu Demonstrationszwecken wurde der Sauerstoff- und Kohlendioxidgehalt im Wasserzählerschacht am alten Friedhof in Arth gemessen. Das Gaswarngerät zeigte sofort lebensbedrohliche Werte an. Der Zugang zum Schacht wurde umgehend gesichert. Eine Belüftung des Schachtes wird demnächst eingebaut.

#### TOP 2/6 Biomasseheizwerk 2009

Mit Schreiben des Biomasseheizwerkes Furth GmbH & Co. KG vom August 2010 wurde der Bericht über den Jahresabschluss zum 31.12.2009 zugesandt.

Es wurden 2.575 MWh Wärme an die Anschlussnehmer geliefert, das entspricht ca. 350.000 Liter Heizöl. Dazu wurden 1.025 to Hackschnitzel verheizt, davon 50 % Waldhackgut. Es wurde im Jahr 2009 ein Gewinn von 27.194,25 € erwirtschaftet. Der Gewinnanteil für die Gemeinde Furth beträgt 2.393,48 €. Damit werden aber noch die Verluste der vergangenen Jahre abgedeckt. Ein Gewinn in mindestens dieser Höhe ist nötig, um den dauerhaften Betrieb der Anlage sicher stellen zu können. Die Anlage muss in naher Zukunft erweitert werden, was ebenfalls zur wirtschaftlichen

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 09.08.2010

Stärkung beitragen dürfte. Den Gemeinderatsmitgliedern wurden die Unterlagen zur Einsicht angeboten.

#### TOP 2/7 Schulverband Furth

Im kommenden Schuljahr 2010/11 werden die 5. und 6. Klasse in Gündlkofen beschult, die 7. Klasse kommt zusätzlich aus Bruckberg nach Furth. Die Zusammenarbeit im Bereich der Hauptschule ist in den vergangenen Jahren reibungslos geschehen. Allen Beteiligten dankte Bgm. Gewies dafür.

#### TOP 2/8 Besuch der Landtagsfraktion der Grünen

Am 16. September besucht die Landtagsfraktion der Grünen die Gemeinde Furth. Thema dieses Besuches wird die Energieversorgung sein.

#### TOP 2/9 Eilentscheidungen Krippe/Hort

Folgende Gewerke mussten per Eilentscheidung an die günstigstbietenden Firmen, entsprechend den Vergabevorschlägen, beauftragt werden:

1. Trockenbauarbeiten	Fa. Mottinger, Mainburg	45.113,40 €
2. Innen- u. Außenputzarbeiten	Fa. Gebendorfer, Rainertshausen	67.846,20 €

#### TOP 2/10 Ortstermin B 299, Arth

Es hat ein Ortstermin in Arth wegen der geplanten Umgehung stattgefunden. Dabei begrüßte 1. Bgm. Gewies den Vorsitzenden des Verkehrsausschusses MdB Winfried Hermann, 3. Bgm. der Gemeinde Furth Josef Fürst und 1. Bgm. der Gemeinde Weihmichl Sebastian Satz. Die Probleme beider Gemeinden wurden bei diesem Termin eingehend vorgetragen und erläutert.

#### TOP 2/11 Robinsonlager

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde wurde das Robinsonlager trotz extrem schlechten Wetters abgehalten. Die Teilnehmer und Betreuer hatten mit sehr widrigen Umständen zu kämpfen. Bgm. Gewies sprach den Betreuern, besonders den Jugendbeauftragten GR Monika Dierl und GR Richard Scheidhammer, dafür seinen herzlichen Dank aus.

### **TOP 3) Brief zur Planung Ortsumgehung B 299**

Der unten angefügte Brief wird an folgende Adressaten versandt:

Staatliches Bauamt Landshut  
Regierung von Niederbayern  
Verkehrsminister Ramsauer  
Vorsitzender des Verkehrsausschusses  
Fachabgeordnete der Fraktionen des Bayerischen Landtags  
Herrn Dr. Götzer, MdB  
Herrn Gambke, MdB  
Frau Goderbauer, MdL

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
zum derzeitigen Planungsstand der Umfahrung Arth B 299 möchten wir folgende Einwände vorbringen:*

1. *Die geplante Straßeneinmündung bei Arth/Linden in die „neue B 299“ mit täglich mehreren 1000 Fahrzeugen ist ein schon heute erkennbarer Unfallschwerpunkt und muss daher unbedingt verhindert werden.*

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 09.08.2010

2. *Furth ist eine sehr gewerbesteuerschwache Gemeinde. Mit viel Mühe konnten wir verschiedene Gewerbe in Arth in den letzten Jahren ansiedeln, die bereits heute ¼ bis zur Hälfte der Further Gewerbesteuer leisten. Der Großteil dieser Betriebe ist auf die Verkehrsführung über den jetzigen (auszubauenden) Kreisel angewiesen. Keine Behörde, auch das damalige Straßenbauamt nicht, hat bei der Planung des Arther Gewerbegebietes einen Einspruch erhoben.*
3. *Der geplante Damm über den Mündungsbereich des Further Baches in die Pfettrach ist ein schwerer Eingriff in die Ökologie (dieser Bereich war als FFH-Gebiet vorgeschlagen) und das vorhandene Landschaftsbild. Er hätte die ästhetische Zerstörung des schönen Eingangsbereiches in das Further Tal zur Folge. Staats- und Bundesregierung haben das Jahr der Biodiversität ausgerufen, die Staatsregierung fordert einen nennenswerten Anteil der Landesfläche für den Biotopverbund. Beide Aspekte, die aufgeführt sind, werden derzeit missachtet.*
4. *Wir sind gegen die Eisenbahnbrücke. Abgesehen von dem Verhältnis von Aufwand zu Erfolg ist sie für die „Anlieger“ ebenso unzumutbar wie der aufgeschüttete Wall mit Lärmschutzwand.*
5. *Zum Gymnasium in Furth, aber auch den anderen Bildungseinrichtungen besteht ein erhebliches Verkehrsaufkommen, besonders mit Schulbussen. Zur Entlastung des innerörtlichen Verkehrs bitten wir um eine Zufahrt von der neuen B 299 über die Kreisstraße zwischen Weihmichl und Unterneuhausen direkt nach Furth.*
6. *Bei der Vorstellung der Planungen wurde eine einvernehmliche Lösung für die Ab- und Zufahrt der neuen B 299 nach und von Furth schon angedeutet.*

*Fazit: Mit dem derzeitigen Planungsstand der B 299 kann die Gemeinde nicht einverstanden sein. Bei kaum wahrnehmbaren Vorteilen konzentrieren sich die Nachteile auf das Gebiet der Gemeinde Furth. Grundsätzlich werden die Belastungen für die Ortsdurchfahrten Unterneuhausen, Weihmichl und auch Arth anerkannt, wir erwarten aber eine Planung, die auch die berechtigten Interessen der Gemeinde Furth berücksichtigt. Auf wenig Verständnis trifft insbesondere die Tatsache, dass uns ursprünglich versprochen wurde, dass eine Planung ohne Einverständnis der Gemeinde nicht erfolgen wird, jetzt aber das Gegenteil eingetreten ist.*

*Für ein konstruktives Gespräch sind wir jederzeit bereit.*

*Mit freundlichen Grüßen*

*Dieter Gewies*

*1. Bürgermeister*

#### **TOP 4) Überdachung am Dorfzentrum**

Die in der Sitzung vom 05.07.2010 durch Studenten der FH Weihenstephan vorgestellte Planung zur Mobilien Überdachung des Dorfzentrums ist derzeit nicht finanzierbar. Eine Nachkalkulation ergab einen Preis für dieses Projekt in Höhe von rund 60.000,-- €, da verschiedene Positionen unzureichend berücksichtigt wurden. Eine Anschaffung dieser Größenordnung wäre momentan hinsichtlich der wirtschaftlichen Lage nicht vertretbar. Die Mitglieder des Gemeinderates nahmen dies zustimmend zur Kenntnis.

#### **TOP 5) Erneuerung von Hydranten in der Neuhauser Straße**

Mit E-Mail des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Pfettrachgruppe, Arth, vom 13.07.2010 fragte Herr Schwertl an, ob im Zuge der Sanierung der Neuhauser Straße die vier vorhandenen Unterflurhydranten erneuert werden sollen. Von den vier 45 Jahre alten Unterflurhydranten sind noch drei funktionsfähig und einer bereits defekt. Bei einer Erneuerung nach Abschluss der Sanierungsarbeiten müsste die Asphaltdecke wieder aufgerissen werden. Die Kosten pro Hydrant werden auf netto 1.400,-- € geschätzt.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erneuerung aller vier Unterflurhydranten im Zuge der Sanierung der Neuhauser Straße.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 09.08.2010

### **TOP 6) Parkverbot für LKW auf dem Sportplatzparkplatz und der Sportplatzstraße**

Mit E-Mail vom 14.07.2010 wandte sich Herr Helmut Hacker zum o. g. Problem als Anlieger an die Verwaltung.

Er führt als Grund die nächtlichen Ruhestörungen auf, die zwischen 2.30 Uhr und 5.30 Uhr erfolgen. Vom Start des Motors bis zur Abfahrt des LKWs vergehen meist 5 Minuten und mehr.

Bei einem persönlichen Gespräch mit Bgm. Gewies schlug Herr Hacker vor, dass parkende PKWs die LKWs fernhalten sollten. In einem Gespräch mit dem Vorsitzenden des SV DJK Furth stellte sich das Aufstellen von Parkverbotsschildern als nicht notwendig dar.

Bgm. Gewies schlug folgendes vor: In Kürze wird mit der Errichtung einer Umzäunung des Sportplatzes begonnen. Umgehend nach Beginn der Baumaßnahme wird eine Verkehrsschau beantragt und seitens der Gemeinde ein Fußgängerstreifen entlang der Sportplatzstraße beantragt.

Weitere Alternativen wurden aus verschiedensten Gründen nicht mehr weiter verfolgt.

### **TOP 7) Bauanträge**

#### TOP 7/1 Antrag auf Errichtung einer Einzäunung, Fl.Nr. 482, Gemarkung Furth, Sportverein DJK Furth, vertreten durch 1. Vorstand Rudolf Zeiler, Schatzhofener Straße 1, 84095 Furth

Das Bauvorhaben wurde dem Gemeinderat anhand eines Lage- sowie Detailplans kurz erläutert. Auf Anregung aus dem Gremium wird ein Gespräch mit dem Anrainer Josef Scheibl vereinbart.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 15:0 Stimmen, dass dem vorliegenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

#### TOP 7/2 Antrag auf Neubau eines Schweinemaststalls, Fl.Nr. 1418, Gemarkung Arth, Thomas Kindsmüller, Rannertshofen 1, 84095 Furth

Das Bauvorhaben wurde dem Gemeinderat anhand eines Lage- sowie Detailplans kurz erläutert, ebenso das Genehmigungsverfahren.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 15:0 Stimmen, dass dem vorliegenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 09.08.2010

TOP 7/3 Antrag auf Anbau eines Ausstellungsgebäudes und Teilausbau eines bestehenden Gebäudes, Fl.Nr. 386/1, 386, Gemarkung Furth, Andrea und Andreas Kremer, Neuhauser Straße 6a, 84095 Furth

Das Bauvorhaben wurde dem Gemeinderat anhand eines Lage- sowie Detailplans kurz erläutert.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 15:0 Stimmen, dass dem vorliegenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

TOP 7/4 Antrag auf Neubau eines Wohnhauses, Fl.Nr. 77/37, Gemarkung Schatzhofen, Karsten Möller und Katharina Möller-Ausmann, Amselweg 16, Entwies, 84095 Furth

Das Bauvorhaben wurde dem Gemeinderat anhand eines Lage- sowie Detailplans kurz erläutert.

Die bebaute Grundfläche wurde auf 110 qm für das Hauptgebäude reduziert. Beim angebauten Nebengebäude wurde auf Empfehlung der Bauverwaltung das Dach im Süden als gleichschenkeliges Satteldach ausgebildet und damit die ursprüngliche Wandhöhe von talseitig 500 cm auf 470 cm und hangseitig von 470 cm auf 320 cm reduziert und orientiert sich nun näher an den Festsetzungen.

Folgende Befreiung von den Festsetzungen des zugrunde liegenden Bebauungsplanes werden mit dem Beschluss erteilt:

1. Überschreitung Baufenster und Garage
2. Drehen der Firstrichtung um 90 Grad
3. Wandhöhe Wohnhaus hangseitig 500 cm statt 350 cm
4. Wandhöhe Nebengebäude hangseitig 320 cm statt 250 cm
5. Wandhöhe Nebengebäude talseitig 470 cm. statt 450 cm

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 14:1 Stimmen, dass dem vorliegenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

TOP 7/5 Antrag auf Anbringung von Werbeschildern, Fl.Nr. 139/3, Gemarkung Arth, Josef Marei, Käufelkofen Siedlung 85, 84030 Ergolding

Das Bauvorhaben wurde dem Gemeinderat anhand eines Lage- sowie Detailplans kurz erläutert.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 15:0 Stimmen, dass dem vorliegenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

TOP 7/6 Antrag auf Isolierte Befreiung zur Genehmigung für abweichendes Material der Einfriedung, Fl.Nr. 141/2, Gemarkung Arth, Dieter Scharf, Kornblumenweg 22a, 84079 Bruckberg

Das Bauvorhaben wurde dem Gemeinderat anhand eines Lageplans sowie von Fotos kurz erläutert.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 15:0 Stimmen, dass dem vorliegenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

TOP 7/7 Antrag auf Isolierte Befreiung zur Genehmigung einer Betonwand mit aufgesetztem Zaun als Einfriedung, Fl.Nr. 142/55 Gemarkung Arth, Harald Stauber, Am Weinberg 35, Arth, 84095 Furth

Das Bauvorhaben wurde dem Gemeinderat anhand eines Lageplans sowie von Fotos kurz erläutert.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 15:0 Stimmen, dass dem vorliegenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 09.08.2010

TOP 7/8 Antrag auf Isolierte Befreiung zur Genehmigung einer Einfriedung aus Stein und Metall, Fl.Nr. 141/17, Gemarkung Arth, Ibolya und Janos Gall, Sonnenstr. 12, Arth, 84095 Furth

Das Bauvorhaben wurde dem Gemeinderat anhand eines Lageplans sowie eines Fotos kurz erläutert.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 15:0 Stimmen, dass dem vorliegenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

**TOP 8) Verfahren Gastschulanfrage und Gastanfrage Betreuungseinrichtungen**

Gastschulanfragen:

In der Gemeinde Furth gibt es sehr viele Gastschulanfragen. Diese sind oft sehr eilig und mussten bisher als Eilentscheidung abgehandelt werden. Die Empfehlung der Volksschule Furth wurde dabei immer berücksichtigt.

Beschluss: Das Gremium des Gemeinderates beauftragt mit 15:0 Stimmen die Verwaltung und Bgm. Gewies mit der Entscheidung der Gastschulanfragen.

Gastanfrage Betreuungseinrichtungen:

Nach richterlichen Entscheidungen und dem BayKiBig genießt der Elternwille höchste Priorität. Somit kann die Gemeinde nur noch formal über die Gastanfrage entscheiden.

Beschluss: Das Gremium des Gemeinderates beauftragt mit 15:0 Stimmen die Verwaltung und Bgm. Gewies mit der Entscheidung der Gastanfragen für Betreuungseinrichtungen nach Absprache mit dem Kinderhaus St. Marien.

**TOP 9) Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**

TOP 9/1 Grasschnitt entlang der Straße nach Oberlippach

Herr Hintermaier bat GR Peter Rössel um Weitergabe des mündlichen Antrags auf Grasschnitt entlang der Straße nach Oberlippach wegen eines Events am 14./15. August. Nach kurzer Beratung kam der Gemeinderat überein, dass ein schriftlicher Antrag erfolgen muss. Künftige Anträge werden nur nach Eingang mindestens drei Wochen vor dem gewünschten Mähgang berücksichtigt.

TOP 9/2 Schnittgut Sportplatzrasen

Auf Anregung von GR Peter Rössel sollte das Schnittgut des Sportplatzrasens wegen Geruchsbildung schneller entsorgt werden. Bgm. Gewies sicherte dies, sofern möglich, zu.